

# Für Gäste unseres Gottesdienstes

Ev.-Luth. St. Johannesgemeinde

## 3. Sonntag nach Epiphania

Predigtgottesdienst

26. Januar 2025

Pf. Michael Müller (Hartenstein)



---

**Wir begrüßen Sie ganz herzlich in unserer Ev.-Luth. St. Johanneskirche und freuen uns, dass Sie den heutigen Gottesdienst mit uns gemeinsam feiern möchten.**

---

**Eingangslied: Gesangbuch – Nr. .... 193,1-3**

1. Herr Jesus Christ, dich zu uns wend, / dein' Heiligen Geist du zu uns send, / mit Hilf und Gnad er uns regier / und uns den Weg zur Wahrheit führ.
2. Tu auf den Mund zum Lobe dein, / bereit das Herz zur Andacht fein, / den Glauben mehr, stärk den Verstand, / dass uns dein Nam sei wohlbekannt,
3. bis wir singen mit Gottes Heer: / „Heilig, heilig ist Gott der Herr!“ / und schauen dich von Angesicht / in ewger Freud und selgem Licht.

### Beichtbekenntnis: (LG S. 12)

*P: Unsere Hilfe stehet im Namen des Herrn,*

**G: Der Himmel und Erde gemacht hat.**

*P: Lasst uns vor Gott, dem... ihn im Namen unseres Herrn Jesus Christus um Vergebung bitten.*

**P.+G: Allmächtiger, barmherziger Gott! Du hast deinen eingeborenen Sohn für uns in den Tod gegeben. Vergib uns um seinerwillen alle unsere Sünden. Sende uns deinen Heiligen Geist, der in uns wahre Erkenntnis deiner Liebe**

**schaffe und erhalte. Bewege uns durch dein Wort zu wahrem Gehorsam und lass uns das ewige Leben aus deiner Gnade durch unseren Herrn Jesus Christus erlangen. Amen.**

*P: Der allmächtige, barmherzige Gott ...  
Das verleihe Gott uns allen. Amen.*

**Introitus: Gesangbuch ..... 515**

**P:** Betet Gott an, alle seine Engel!  
**G:** **Zion \ hört / es \ und \ ist froh,**  
**P:** und die Töchter Judas sind fröhlich,  
**G:** **weil du, Herr, \ recht / re- \ gie- \ rest.**  
**P:** Die Himmel verkündigen seine Gerechtigkeit,  
**G:** **und seine Herrlichkeit sehen \ al- / le \ Völ- \ ker.**  
**P:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne  
**G:** **und dem \ Hei- / ligen \ Geis- \ te!**  
**P:** Wie es war im Anfang jetzt und allezeit  
**G:** **und von Ewigkeit zu \ E- / wigkeit. \ A- \ men.**

**Kyrie:**

*P: Herre Gott!*  
**G: Erbarme Dich!**  
*P: Christus!*  
**G: Erbarme Dich!**  
*P: Herre Gott!*  
**G: Erbarme Dich!**

**Gloria in excelsis:** (LG 193,4)

*P: Ehre sei Gott in der Höhe*  
**G: Ehr sei dem Vater und dem Sohn, / dem Heiligen Geist  
in einem Thron; / der Heiligen Dreieinigkeit / sei Lob**

**und Preis in Ewigkeit.**

*P: Der Herr sei mit euch!*

**G: Und mit deinem Geist!**

Kollektengebet

**G: Amen.**

Lesung: aus Römer 12,17-21

Ihr Lieben, vergeltet niemandem Böses mit Bösem. Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann. Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden.

Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben: »Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr.«

Vielmehr, »wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen; dürstet ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln«.

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

**Der Hallelujavers wird vom Chor gesungen.**

**G: Halleluja, Halleluja!**

Lied: Gesangbuch – Nr. .... **278**

1. Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all, / lobt Gott von Herzensgrunde. / Preist ihn, ihr Völker allzumal, / dankt ihm zu aller Stunde, / dass er euch auch erwählet hat / und mitgeteilet seine Gnad / in Christus, seinem Sohne.

2. Denn seine groß Barmherzigkeit / wird über uns stets walten<sup>1</sup>.  
/ Sein Wahrheit, Gnad und Gütigkeit / erscheinet Jung und  
Alten / und wähet bis in Ewigkeit, / schenkt uns aus Gnad die  
Seligkeit; / drum singet Halleluja.

<sup>1</sup> regieren

Evangelium: aus Matthäus 8,1-13

### **G: Ehre sei dir Herre!**

Als Jesus aber vom Berge herabging, folgte ihm eine große Menge. Und siehe, ein Aussätziger kam heran und fiel vor ihm nieder und sprach: »Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen.« Und Jesus streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach: »Ich will's tun; sei rein!« Und sogleich wurde er von seinem Aussatz rein. Und Jesus sprach zu ihm: »Sieh zu, sage es niemandem, sondern geh hin und zeige dich dem Priester und opfere die Gabe, die Mose befohlen hat, ihnen zum Zeugnis.«

Als aber Jesus nach Kapernaum hineinging, trat ein Hauptmann zu ihm; der bat ihn und sprach: »Herr, mein Knecht liegt zu Hause und ist gelähmt und leidet große Qualen.« Jesus sprach zu ihm: »Ich will kommen und ihn gesund machen.« Der Hauptmann antwortete und sprach: »Herr, ich bin nicht wert, dass du unter mein Dach gehst, sondern sprich nur ein Wort, so wird mein Knecht gesund. Denn auch ich bin ein Mensch, der Obrigkeit untertan, und habe Soldaten unter mir; und wenn ich zu einem sage: Geh hin!, so geht er; und zu einem andern: Komm her!, so kommt er; und zu meinem Knecht: Tu das!, so tut er's.«

Als das Jesus hörte, wunderte er sich und sprach zu denen,

die ihm nachfolgten: »Wahrlich, ich sage euch: Solchen Glauben habe ich in Israel bei keinem gefunden! Aber ich sage euch: Viele werden kommen von Osten und von Westen und mit Abraham und Isaak und Jakob im Himmelreich zu Tisch sitzen; aber die Kinder des Reichs werden hinausgestoßen in die Finsternis; da wird sein Heulen und Zähneklappern.«

Und Jesus sprach zu dem Hauptmann: »Geh hin; dir geschehe, wie du geglaubt hast.« Und sein Knecht wurde gesund zu derselben Stunde.

*P: Gelobt seist du, Herr Jesus.*

**G: Lob sei dir, o Christus.**

**Glaubenslied:** Gesangbuch – Nr. .... **309**

Das Lied, „Wir glauben und bekennen“ von Paul Toasperm (1924-2012) dürfen wir aus lizenzrechtlichen Gründen hier nicht veröffentlichen. Sie finden es in der gebundenen oder elektronischen Ausgabe des Lutherischen Gesangbuchs, das Sie über [www.concordiabuch.de](http://www.concordiabuch.de) erwerben können.

**Predigt:** zu Römer 5,1-5

„<sup>1</sup> Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus; <sup>2</sup> durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird. <sup>3</sup> Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Bedrängnisse, weil wir wissen, dass Bedrängnis Geduld bringt, <sup>4</sup> Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung, <sup>5</sup> Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes

ist ausgegossen in unsre Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.“

**Lied:** Gesangbuch – Nr. .... **285**

1. Christi Blut<sup>1</sup> und Gerechtigkeit, / das ist mein Schmuck und Ehrenkleid, / damit will ich vor Gott bestehn, / wenn ich zum Himmel werd eingehn. <sup>1</sup> 1.Joh 1,7
2. Drum soll auch dieses Blut allein / mein Trost und meine Hoffnung sein. / Ich bau im Leben und im Tod / allein auf Jesu Wunden rot.
3. Solang ich noch auf Erden bin, / so ist und bleibet das mein Sinn: / Ich will die Gnad in Jesu Blut / bezeugen mit getrostem Mut.
4. Gelobet seist du, Jesus Christ, / dass du als Mensch geboren bist / und hast für mich und alle Welt / bezahlt das ewig Lösegeld.<sup>1</sup> <sup>1</sup> Mk 10,45
5. Du Ehrenkönig Jesus Christ, / des Vaters einzger Sohn du bist: / Erbarme dich der ganzen Welt / und segne, was sich zu dir hält.

Kirchengebet + Fürbitte + Vaterunser:

**G: Amen.**

Entlassung:

*P: Gehet hin im Frieden des Herrn!*

**G: Gott sei ewiglich Dank!**

Segen

**G: Amen.**

**Schlusslied:** Gesangbuch – Nr. .... **199**

Segne uns, o Herr! Lass leuchten dein Angesicht über uns und sei uns gnädig ewiglich!

Segne uns o Herr! Deine Engel stell um uns! Bewahre uns in deinem Frieden ewiglich!

Segne uns, o Herr! Lass leuchten dein Angesicht über uns und sei uns gnädig ewiglich!

\*\*\*

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie am:

Montag 16.00 Uhr zur Kinderstube  
Dienstag 19.30 Uhr zur Jugendstunde  
Donnerstag 19.30 Uhr zur Bibelstunde  
Sonntag 9.00 Uhr zum Gottesdienst (anschließend:  
Jahreshaupt- und Gemeinde-  
versammlung)

**Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Sonntag, sowie eine behütete Woche, die unter dem Wort Gottes steht aus Lukas 13,29 steht:**

***„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“***

---

Ev.-Luth. St. Johannesgemeinde

- Ev.-Luth. Freikirche -

 Pf. Michael Herbst, 08062 Zwickau, Neudörfler Str. 9

 03 75 / 789 616  [stjohannesgemein.de](http://stjohannesgemein.de)  [pfarrer.mherbst@elfk.de](mailto:pfarrer.mherbst@elfk.de)